

RS OGH 1990/9/5 2Ob539/90

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 05.09.1990

Norm

ZPO §163

ZPO §234

ZPO §477 D4 Abs1 Z4

Rechtssatz

Sowohl bei der Eintrittserklärung des Rechtsnachfolgers als auch bei der nach § 234 zweiter Satz ZPO erforderlichen Zustimmung des Gegners handelt es sich um Prozeßhandlungen, die infolge der im § 163 ZPO normierten Unterbrechungswirkung solange nicht wirksam gesetzt werden können, als das Verfahren unterbrochen ist. Die Fortsetzung des Verfahrens trotz eingetretener Unterbrechung mit einer anderen Partei begründeten den Nichtigkeitsgrund des § 477 Abs 1 Z 4 ZPO.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 539/90

Entscheidungstext OGH 05.09.1990 2 Ob 539/90

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0036958

Dokumentnummer

JJR_19900905_OGH0002_0020OB00539_9000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at